

DU
ver.dienst
MEHR!

2. Verhandlung Tarifvertrag steht auf dem Spiel!



Warnstreik bei Sanacorp am 18. Mai 2017

Nachdem die Arbeitgeberseite ohne Angebot in die erste Verhandlungsrunde gekommen ist, legte sie jetzt nach. Am 18. Mai, im Rahmen der zweiten Verhandlungsrunde, machten sie uns ein Angebot. Ein Angebot, das wir nicht annehmen konnten:

- 1,2% mehr Lohn und Gehalt ab dem 1. Mai 2017
- 1,4% mehr Lohn und Gehalt ab dem 1. Mai 2018
- 24 Monate Laufzeit.

Gutes Geld für gute Arbeit

Die ver.di Tarifkommission hat dieses Angebot scharf kritisiert und als völlig unzureichend zurückgewiesen. Wir alle spüren täglich, dass die Lebenshaltungskosten steigen, angefangen bei den Mieten über die HVV-Karten bis hin zu den Energie- und Lebensmittelkosten. Wir können immer weniger von unserem Einkommen leben.

Das Angebot der Arbeitgeber liegt deutlich unter den Teuerungsraten, die für 2017 und 2018 erwartet werden. Wir brauchen deutliche Einkommenszuwächse im Hier und Jetzt, aber auch als Schutz vor drohender Altersarmut.

Wir lassen uns nicht erpressen!

Neben den Verhandlungen über eine Erhöhung der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen befinden wir uns mit den Arbeitgebern auch in Gesprächen über eine neue Struktur der Tarifverträge. Dies ist aus unserer Sicht notwendig, da unsere Tarifverträge veraltet sind – sie werden den veränderten Arbeitsanforderungen nicht mehr gerecht.

Ziel von ver.di ist es, dass zukünftig alle Arbeitsanforderungen erfasst und bei der Bezahlung der Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

In den Gesprächen wurde zunehmend deutlich, dass die Arbeitgeber mit einem neuen Tarifvertrag u. a. beabsichtigen, Arbeit billiger zu machen und Personalkosten zu senken. Bisher gab es die Verabredung, dass die Gespräche unabhängig von den Verhandlungen zu Gehältern, Löhnen und Ausbildungsvergütungen stattfinden.

Von diesem Grundsatz wurde nun abgerückt.

Noch bevor uns das oben beschriebene Angebot unterbreitet wurde, erklärten die Arbeitgeber, dass sie nicht bereit sind, im bisherigen Tarifvertrag über Gehälter, Löhne und Auszubildendenvergütungen mehr als die Entgelttabellen zu verhandeln und abzuschließen. Die Eingruppierungsgrundsätze befänden sich dann nur noch in der Nachwirkung.

Dies hätte zur Folge, dass bei der Eingruppierung neuer Kolleginnen und Kollegen der Willkür Tür und Tor geöffnet würde.

Die Arbeitgeber wollen ihre Vorstellungen einer neuen Entgeltstruktur in einem Streich – also ohne wirkliche Verhandlungen – durchsetzen, sonst unterschreiben sie keinen Tarifvertrag.

Das nennen wir Erpressung! Der Arbeitgeberverband setzt damit die gesamte Überarbeitung der Entgeltstruktur aufs Spiel.

Jetzt mehr Druck aus den Betrieben!

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Meinung auch bei ihnen ankommt. Haltet Augen und Ohren offen und beteiligt Euch an Aktionen und Warnstreiks vor der nächsten Verhandlungsrunde am 13. Juni 2017!

Beispielhaft sind die Aktionen bei den Pharmagroßhändlern: Am 18. Mai, dem Tag der 2. Verhandlungsrunde, sind die Kolleginnen und Kollegen am Morgen in den Warnstreik getreten. Damit haben wir ein wichtiges Zeichen gesetzt und in die zweite Verhandlungsrunde gesendet.

DU WIRST GEDRAUCHT !!!

Damit wir unsere Forderungen durchsetzen können brauchen wir die Unterstützung aller Kolleginnen und Kollegen. Nur gemeinsam können wir der Arbeitgeberseite deutlich machen, dass wir eine Erhöhung der Löhne und Gehälter dringend benötigen.

Unterstütze unsere Forderungen, beteilige Dich an betrieblichen Aktionen und setze Dich aktiv für Dein Einkommen ein.

Nächster Verhandlungstermin:
Am 13. Juni 2017 wird weiterverhandelt.



Warnstreik bei PHOENIX am 18. Mai 2017

Mitglied werden:

www.mitglied-werden.verdi.de

Newsletter bestellen:

www.service-verdi.de/news/handel

Internet:

www.handel-hamburg.verdi.de

facebook:

www.facebook.com/verdi.hamburg.handel

**Einmischen, mitmachen, ver.di Mitglied werden.
Nur gemeinsam sind wir stark**

V.i.S.d.P.: ver.di Handel Hamburg, Heike Lattekamp, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg

■ Beitrittserklärung
■ Änderungsmitteilung

Titel/Vorname/Name

Straße _____ **Hausnummer** _____

PLZ _____ **Wohnort** _____

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellte/r Selbständige/r Erwerbslos

Vollzeit
 Teilzeit, Anzahl Wochenstunden: _____

Azubi-Volontär/in-Referendar/in Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)
bis _____ bis _____

Praktikant/in Altersteilzeit
bis _____ bis _____

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in Sonstiges: _____

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto

Zahlungsweise
 monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

BIC

IBAN

Ort, Datum und Unterschrift
X _____

Datenschutz
Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße _____ **Hausnummer** _____

PLZ _____ **Ort** _____

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst _____ **Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe** _____ **Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe** _____

€ _____

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ _____ **Ort** _____

Ich möchte Mitglied werden ab
0 1 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Ich wurde geworben durch:
Name Werber/in _____

Mitgliedsnummer _____

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft
von _____ bis _____

Monatsbeitrag in Euro
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!
Personalnummer _____

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmitgliedschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift
X _____

W-3272-03-1113